Offizielles sozialdemokratisches Organ

Inserate für bie fällige nummer müffen spätestens bis bermittags 1/2 10 Uhr in ber Expedition aufgegeben fein.

für Palle und den Caalfreis, die Rreife Merfeburg-Querfurt, Delitich-Bitterfeld und die Mansfelber Rreife.

Rebattion und Expedition: Gr. MIrichftrage 17, Gingang Bolbergaffe.

Telegramm - Abreffe: Bollsblatt Dallefaale.

Rotto: Für Bahrheit und Recht

Nr. 133

Salle a. S. Freitag ben 10 Juni 1892

3. Jahrg.

Arbeiter! Genossen! Denkt an den Bopkott! Meidet das hiefige Bier!

Die Opfer bes Militarismus.

II

In bem geftrigen Artifel wurde gezeigt, welche Opfer ber Boloch Mittatismus an Menfchenleben bisher geforbert. Runftige Kriege aber werben noch weit höhere Opfer forbern, wie wir aus einem Artifel ber "Frankf. 8tg." erseben. Der-

Spipe, bis auch diesem eines Tages ein Ziel gesetzt werden wird, sei es durch den Staatsbankrott oder durch Beseitigung des Misstarismus.

Politifde Mundichan.

Gin amtlicher Bahlfulfder. Gine incereffonte Gerichts-verhandlung fant in Gorlig ftatt. Ueber biefelbe lefen wir in ber "Berl. Bollsatg.":

Stefan vom Grillenhof.

Die Freunde verließen ausammen das Jaus. Als sie Arm in Arm durchs Dorf ginger, sah Stefan nach der Kichtung, wo das Jaus eines Valers stand. Schon stieg aus dessen Schollen Schol der gaftlich Banch in die Höhe, es wurde bereits das Frühlich Ertageliche Kerch in die höhe, es wurde bereits das Frühlich Ertagelich Ertagelich der gehrechen, sie waren sich aus dem Wege gegangen, wo es nur immer möglich war, aber heute zog es ihn doch dahin. Sinen Augendblich sonnahle er, dann lagte er: "Ich will zu meinem Alten, mir ist heute fo weich ums Herz, dos macht das Estat. Wenn Berlöhnung zwischen was möglich ist, so kaus sich glüstlich din, und daß ich in ahl Logen Hochzeit der die habe di

Die Festorbner hatten ihr Wert vollendet. Der Hos, wo unter den Baumen die Tosel sir die Giste bergerichtet war, sah in dem reichlichen Blumen und Blätterschmud wunderhüblich auß. Es war Wittag, und die jungen Leute waren bereits vollzählig verkammelt. Bon den Kisten sehte waren bereits vollzählig verkammelt. Bon den Hosel eiger aus Seeltrchen. Linerl machte mit einem sehr roten and sehr glüdlichen Gestigdt einstweilen die Honneurs, denn Randl war noch nicht servangesommen; sie sei noch im House beschäftigt, dies es, und Siesan mußte ebensalls gar wichtiges zu hum hoen, denn er kam nur einmal auf einige Winuten heraus, um die Gäste zu begrüßen, und einige Avordungen zu machen und von die Giste zu begrüßen, und einige Avordungen zu machen und von eine die daren, und wieder verschwunden.

Der ssein Sepp ging von Arm zu Arm; es schien auch ihm zum Bewußtien gesommen, daß es heute nicht sei wie alse Tage, und er war brillante Zaune, zeigte sich überhaupt sür bieses erste Fest, das er mitmachte, sehr verständenisvoll.



en ht.

rt. ger |18-

48b.

Die jozialdemotratischen Stadtverordneten Berlins haben in ihrer letten Fractionssitum, über die Beteiligung einiger ihrer Kollegen an der Beerdigung des verstorbenen Oberbürgermeisfters von Berlin verhandelt. Die Fraction mar, einschließgich der Kollegen, welche sich ad der Freitrigkeit beteiligt haben, der Ansicht, daß von parteipolitichen Ersteilschauften aus leine Beranssigning vorlag, dem Herrn v. Hordenbed durch Beteiligung an teinem Begräbnis eine besondere Ehrenbezeigung zu erweisen. Die Beteiligung ist ohne vortgerige Behrechung in der Fraction erfolgt, in der Weinung, daß es sich nur um die Erstüllung eine Förmlichteit handele. Hötte eine Behrechung über die Angelegenheit in der Fraction statigefunden, jo würden alle sozialdemotratischen Setabtverordneten in Berüdsichtigung des von Ferrn

v. Fordenbed gegen bie sozialbemotratische Bartei und beren Bertreter, mehrtach gestbien Berfahrens fich von ber Teilnahme an ben Beerdigungsfeierlichteiten biefes Oberbürgermeisters fern gehalten haben. Im übrigen legt vie Frattion bem Berbalten emiger Kollegen in biefer Angesegneht feine weitere Bebeulung bei, weil burch bie, wenn anch in biefem Kalle nicht angebrachte Erfallung einer Formalitat weber das Brinzip, noch die Interessen ber sozialbemotratischen Partei geschäbigt werden tonnen.

Eine aus sieben Sozialbemokraten bestehende Kom mission berust einen "ersten allgemeinen Gemeinde-Bertretertag der Landgemeinden im Königreich Sachien" auf Sonntag den 26. Juni nach dem Restaurant zur "Sche" in Hobenstein-Ernstital ein. Die Tagesordnung sautet: 1. Welche Mittel und Wege sind noch noch notwendig, um die immer mehr seigenden allen der Zandgemeinden zu milbern? 2. Ist eine Revisson der reviderten Landgemeindendung notwendig und bezw. in welchen Bunkten? 3. Auträge und Resolutionen. Die Gegner witten sinter dieser Konserenz ein Unternehmen zur Ausbreitung des Sozialismus auf dem Lande.

Rationalliberale Koniequeng. Das preußische Abgeordnetenhaus wird sich, wie wir ichon früher mitgeteitt, denmächft mit einem Antrag des Justig min isters zu befassen, der um die Senehmigung fira frechtlicher Berfolgung des "Borwärts" wegen Beleibigung des hohen hause einigt. "Es ist nicht wahrlcheinlich," meint das "Le vz. Tagelt", daß das Alfgeordnetenhaus die kinefrechtliche Betsolgung des "Borwärts" genehmigen und für das fozialdemotratische Organ in von ihm erwinsicher Beise Kellame machen wird. Alls vor nicht langer Zeit die Wehrheit der zweien fäch ist den Rammer Anträge des Winisperiums auf Verlögung mehrerer spisaldemotratischer Bidtete wegen Kammerbeleibigung annahm, sand das wadere Leipziger Blatt dagegen nicht nur nichts zu erinnern, sondern derhoten der des demnoch zu den ordnungsparteilichen Philaten zu gehören, sit von ihr erwünschen Weise Kestame zu machen". Beife Retlame zu machen"

Heber die borjahrige Ernte in Breugen veröffentlicht bie "Statiftifche Rorretponbeng" bie enbgilttigen Bablen. Biernad war ber Erntebetrag in Doppelgentnern (100 Rilo-3m Durch.

			jagnitt ver
	1891	1890	Sabre
			1885-1889
Bintermeigen	10 574 168	13 961 742	13 452 260
Commermeigen	2 361 353	1 062 546	964 824
Binterroggen	30 505 068	88 646 045	39 900 337
Sommerroggen	502 461	420 615	513 483
	150 101	244 212	327 259
Bintergerfte	11 620 046	10 171 375	10 360 871
Commergerfte			
Safer	32 165 473	29 207 487	26 686 822
Buchweigen		976 782	1 048 264
Erbfen	2 045 243	2 924 095	2 414 163
Aderbohnen	1 513 925	1 419 939	1 313 475
Lupinen	1 187 637	1 046 657	928 054
Rartoffeln	113 029 196	141 778 372	160 274 147
Davon frant	7 659 031	10 476 727	4 989 461
Ruderrüben	29 367 294	31 835 168	27 140 334
Mobrrüben	3 144 771	3 260 380	2 885 480
Beigruben	6 132 356	6 204 317	5 912 465
Robirüben	9 620 976	9 659 972	8 107 755
Binterraps	638 89 :	890 283	876 964
Sopfen	13 251	15 315	18 669
Rice	29 268 069	28 928 959	24 966 541
Lugerne	2 550 887	2 626 656	2 431 310
(Cf	861 779	995 499	931 397
Unbere Futterpflangen	6 463 799	6 072 431	55 505 870
	72 512 448		
Biefenbeu		74 138 427	65 368 637
Bein (Bettol.)	103 263	348 772	255 565
Stroh von Binterweigen .	17 896 510	22 548 207	20 443 416
Strob von Winterroggen .	59 803 980	78 060 632	71 693 393
Stroh bon Commergerfte .	13 835 190	12 126 064	12 139 064
Stroh bon Safer	42 859 380	38 400 540	34 321 000
m:	L		

Stroh von hafer ... 42859 380 38 400 540 34 321 000 Wie man siecht, blied bie Ernte bei den zur menlchichen Ernährung bertimmten Früchten erheblich hinter der vorjährigen zurück. Beim Winterweizen um 24 3 Proz, beim Winterweizen um 23,5 bei den Ersten un 30,1 und deim Nuchweizen um 15,8 Proz. dei den Ersten um 30,1 und deim Nuchweizen um 15,8 Proz. die Weiterung ist um 70,4 Proz. zurückgegangen. Kurz, die vorsährige Ernte war weit schleckter, als voriges Jahr von den Behörben zugargeben wurde. Und auf Grund der falschen Rachtichten wurden die Kornzölle zum größeren Theil aufrechterhalten. Zich berricht immer noch Teuerung, und um das Boll mit für auszusöhnen, werden wiederum günftige Ernteberichte vorbereitet. Rach den gemachten Erschrungen sind dieselben mit größtem Wishtrauen zu betrachten. trauen au betrachten

nissen sein und alles andere treiben als Aderbau. Sollten Sie gelegentlich einen Beitrag über die Kosonie "Raeba Germania" des Antisemitenapostels Förfer und über die eigentilmlichen Finanzoperationen, die die Gründung diese kolonie degleiteten, bringen wollen, so stehe ich Ihnen gerne zu Diensten. Die Socie ist sehr interssant juden nicht auch die Abstallen der "Südamertkanissen Kolonistations-Gesellschaft" zu Leipzig. Beide Unternehmungen haben einer Ungahl armer Landbitente Leben und Selb gefostet und der beident ihre Bringaret einmal an den Franger gestellt zu werden. Wenn ich die Berichte über Deutsch-Afrika lese, so muß ich unwillstätlich an Paraguay zurückenten."

Der öfterreichische Bartettag bat an feinem erften Berchandlungstage auch des Erube nun gluds bei Przibra m
gedacht und solgende Resolution angenommen:
Angesichts der ungeheuren Katastrope, welche hunderte
von Albeitern als Dier der tapitalistischen Ausbeutung durch
den Staat in den Silberbergwerten von Przibram getroffen
hat, ertlärt der spialdemokratische Parteitag eine Solidarität
mit den Opfern und spiricht angest jets der Ferelaurierleichen
die Lleberzeugung aus, daß die schwere Berantwortung diejenigen trifft, welche die kapitalistische Broduttionswese und thren Alossensan und der der eines der der der der
der Klassensan der fich "spialaresormerische modlen, welcher Klassensan der sich "spialaresormerische modbern, das
nachte Leden der kleicher schaften Wollen, welder Klassensan der fich "spialaresormerische modbern, das
nachte Leden der Archeiter schieden Bortehrungen zu tressen.
Der Barteitag verlangt strenge gerichtliche Unterluchung und
Bestractung der Beamen, durch deren Knickere inn Unterlassen der und der
Los gefunden haben. Er ertlärt weiter, nicht russen zu wollen,
dies kluswischen Sonnen Les wieden der inn und bereiches
Lluter dem Varmen. Les wiede aus windunger (Das Bere-

unter dem Kamen "La mine aus mineurs" (Das Bergwert den Bergarbeitern) hat sich in Belgien eine Gesellichaft den Kergarbeitern gebildet, die mit einem Kapital
bon einer Million Franken vie der Gruben der Zeche Belle
et Bonne selbst ausbeuten und dach den Achtlundentag, den Nindektlohn z. einstühren wil. Der Bestgerbeiterdund des
Vorinage den Reit gezeichnet. Korporative Genossendhaben
und Arbeiterstiguen zeichnen Attien, die auf je 10 Franken
ausgestellt sind. Bom Gewinn sollen die Attienkappen den
und Arbeiterstiguen zeichnen Attien, die auf je 10 Franken
ausgestellt sind. Bom Gewinn sollen die Attienkappen
die Beamten und Arbeiter 20 Broz, eine Hissalsse 10 Broz,
die Beamten und Arbeiter 20 Broz, eine Hissalsse 10 Broz,
die Beamten wir der der der der die Gere der das
den Wilssalsse der der der der
der der der der der der der der
der der der der der der der der der
der der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der
der der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der
der der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der
der der der der
der der der der
der der der der
der der der der
der der der
der der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der
der der der
der der
der der
der der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
de

In Rufiland ift ein Feldwebel bes Ingermanlandichen Regiments wegen Solbatenurifhandlung gur Degradation und qu gwei Monaten Gingelhoft veurreit worben. — Es icheint, bag bie Biebe ber rufflichen Unteroffiziere zc. "Schmerz

verursachen. Das sozialdemokratische Stuttgarter Bürgeraussich ußmitglied Rloß hot bei den bürgerlichen Kollegien Stuttgarts eine Reiße von Anträgen zu gunften der städtlichen ärbeiter eingebracht. Den dauernd beschäftigten Arbeiter oll der Logh für 6 Bertlage ausbezahlt werden, auch venn zeier oder arbeitslofe Tage vorlommen. Wegen der Teuerung soll vom 1. Inti 1892 ein Johnaufschag von 5 bis 10 Prozent bewildigt werden. Die regelmäßige Arbeitsgeit soll 10 Stunden douern, Ueberstunden sollen mit einem um 20 Prozent erhößten Loghalos vergütet werden. Städtliche Arbeitslage Arbeitslage Arbeitslage Arbeitslage Arbeitslage Arbeitslage Arbeitslage Arbeitslage Erbeitslage einzulaften, die deren Ausführung ebenfalls die 10 stündigke Arbeitslage einzulaften.

— In Thorn wurde der Maurermeister Albertin unter dem Verdagte des Landesberrals verlagtet. Vondon, 8. Juni. Die Sozialdem Effis in Pecham gegen drei liberale Randidaten auf.

12. Generalberjammlung der Bentral=Rranten= und Sterbetaffe der Tifchler und anderer gewerblicher

Sterbelasse der Tischer und anderer gewerdlicher Arbeiter.

5. Sigung. Mittwoch den 8. Juni.

Rach Bertesung des Krotvoloß der Sigung vom Montag nachmittag und Dienstag vormittag wird in die Sagesordnung: "Beratung der Stattenkanderung" eingerteien. Die Kednerlisse über zuglichen Bunt mar gesten denn erschädelt und wie der Arbeitung der Städtenkanderung" eingerteien. Die Kontereitse über specifie Kichtigkeitungen geschiebten. Die erch Frage, od die Kasse wird der der Verlage der Ve

weiche bereits Witglieber einer bem Erfets genügenben Krantentasse Rad, der 2. Alasse mit 14 M. Krantengeld pro Wocke, angedderen, sach dem neuen Einate die frein abe bereitige Bersonen nur der für ihren weich kreitige Bersonen nur der für ihren Beschäftigungsort gättigen Minimaltasse beitreten des wei den Anteng au § 6: "Die Ausschließung eines Witgliebes durch den Bor-Rad, wenn es der anhatt nach dem alten Gestalt sech Wecken-Deitrige verliert, ohne des ihren den keiner Gestalt sech Wecken-Deitrige verliert, ohne des ihren des genammen, me niege piscennatisch Richtseber zu Witzliebes genochten Borden-Beitrige verliert, ohne des ihren des keintrage des Geschartisches Beschweiter und der der Kranten der Geschartische Erfeitrige zu demogen. Dem von verschieber me Delegierten bervorgehobenen Bordent; Annahm ebe Antrage den Geschartische Erfeitrige zu dem der der gelt ihr und der Kranten des Geschartisches der des nicht der Seit in nicht der gelt ihr und der Kranten des Schlächtisches der Seitschliche Erfeite wirk Annahm ebe Kranten der Geschartischen der Seitschliche der Geschartische Leiter der Geschartische Unter der Geschartische Leiter der Geschartische Unter der Geschartische Leiter der Geschartische Leiter der Witzliebe Ausgehörten der Geschartische Leiter der Geschartische Unterfleite Unterf

irb	bas x	Beitri	ttø	geld	n	ite	fol	αŧ	feft	gefest.		
1.	Rlaf	ie .						٠.		0.50	M.	
2.	Rlaf	e .								1.00	M.	
3.	Rlaf	e .								1.25	M.	
4.	Riaf	ie .								1.50	M.	
	Rlaf											

3. Klaffe 1.25 MR.

4. Klaffe 1.50 MR.
5. slaffe 2.00 MR.
Der Detgeierte Derb begründet die Anträge der Kommission bertesse der Genebittäge. Die Kommission habe an der Hand von feintliften die Berlage nach gebem Wissigne gepräft und empflecht die fleicht geraft und empflecht die fleicht geraft der empflecht die fleich gene kannagene. Im nächken Jahre sinder wieder eine ordentische Generalderiammung katt, wo einige sich im Laufe der Zeicht siede Generalderiammung katt, wo einige sich im Laufe der Zeicht siede Kassen dies, werden fonnen. Etwas ausse Spiel is Kommission vorgeschlagen, annimmt. Rach längerer Debatte werden bie Kommission vorgeschlagen, annimmt. Rach längerer Debatte werden bie Wochmissione, welche auch während der Krantsetzt zu leisen sind, folgenbermaßen iespaseit. Auch auf die Auftrage des Auftrages des Auftrages, des Auftrages des Auftrages des Auftrages des Auftrages d

Berichtigung. In unferem gestrigen Bericht ift insofern ein Irrium unterlaufen, als ber Borfibenbe Blume nicht für Buschus-tassen platibiert, sonbern objectib bie gange Frage unter Darlegung ber eingelnen Beschoft mung es ftatt Ehlers-hamburg beifen Bere bere Berichnung.

Der neunte bentiche Lehrertag.

Der Geminserbilbeng flatt ber Univerflätisbilbung zu sorbern. Die Dodighule ist beine Borbilbungs-Amphalt sine bei Greife. Ambäug, ham is berfüle nicht beiglich saubinenmaßig nach Borbilben; talling flatten eine Beit der eine Fletce und der Gestellen der

Berichtigung. In gestriger Rammer ift Seite 3, Spolte 3, 14. Belle bon oben irritmitich Mittelfchule ftatt "Mutterfchule" gefest.

Aus Stadt und Land.

Bir bitten unfere werten Lefer, uns von allen wiffenswerten Borfällen lefaler Rauer balbundiglich Litterliung zu unaden, damit wir in den Stand gefest werden, dem beiertreis erdigelich gebond Kennnis zu geden. Wir erniechen der Greise gewoffen, fid der folden Mitterliungen dern auf des deutschlich Borgefallens zu be-ferenten um find gene erbeilig, eine ansichende Robeits zu ertegen.

Salle, 9. Juni.

Berurteilung. Bom Landgerichte zu Korbhaufen wurde der Redatteur diese Blattes, Richard Flige, wegen Beleidigung des Domänenpädyters ziemann in Mols-dorf zu 100 M. Geldstrase verurteilt. Räherer Bericht

borf zu 100 M. Geloftage betutteitt. Sagerer Betigt folgt.
Bedauerlicher Irrtum. In die Berichtigung in Nr. 131 bat sich ein bedouerlicher Irrtum eingeschlichen. Arthur Ganich ist nicht ber Dieb, sondern der Bestohene, bessen Kanne in der gestohenen Uhr eingraviert ist. Im Monat Mat 1892 wurden in der Stadt Halle 309 Kinder als geboren angemeldet, 143 männlichen und 166 weiblichen Geschlechts; darunter 45 uneheliche Geburten

10 männliche und 6 weibliche von hiefigen, 14 männliche und 15 weibliche von auswärtigen Wittern.

Bon 281 Kindern find die Krenn evangelischer Konf.stion 14 " " " mösnicher mosaicher gemischer Wittern evangelischer Difficenten.

14 " " " gemischer mosaicher Difficenten.

13 " " " gemischer Difficenten.

21s verstorben sind angemelder: 90 Personen männlichen mid 96 weiblichen Geschlechts — 186, dazu 8 Totgeburten, find 194 Kodesfälle.

Miter der Berstorbenen: unter 1 3ahr 26 männl., 25 weibl. Geschlechts, von 1 5 " 10 2—5 6 6—15 2 3 " 16—20 1 2 2 3 " 16—20 1 2 2 3 " 16—20 1 2 2 3 3 " 16—20 1 3 8 7 " " 31—40 7 7 5 5

90 männl., 96 weibl. Geschlechts. 157 waren evangelischer, 6 katholischer, 1 mos. Konsession.

157 waren evangelischer, 6 tatholischer, 1 mol. sconsession, 122.
Es waren 49 männliche, 51 weibsiche lebig; 26 männliche, 25 weibsiche verheiratet; 14 männliche, 20 weibsiche verwitwet, 1 männliche, — weibsiche geschieden.
Esdoren wurden 309, Todesfälle waren 194, mithin 115 Geburten mehr als Todesfälle.
Ehen wurden 60 geschlossen.

Ethen wurden 60 geschossen.

Aus dem Gerichtssaal.

Janie, den 10. 3mi. 3m geftriger Schöffengerichtssipung wurde u. a solgendes berhandelt. Wegen Diehtschiß und vorähilcher, mittist geschichtigen Berthaugs berübete Roperverlehung date sich 31 men eine des antwerten der Rauere Entit Belthem Robert Rülte sich 24 Jahre alt. Er hatte am 21. Februar d. 31 in dem Augerschalten einen dem Reimper Albert dung geschigen Binterfleszeher, 30 Re. wert, am Ort und Stelle angezogen, worauf der Gigentilmer des Reichungsfürdes auf der Euche nach denselben den Rauere Rülter der in ohne höhrte hatte den zu derschalten der gesche aufgesorder hatte. Diesem Erdagen was Killer nicht nochgekommen, nobern hatte den hatt gesche des gesche aufgesordert, was zu einem Bortwecht geschieden der Killer mit einem Geschacht des gesche des Gesche

Mas und Sern,

And und Jern.

Erfurt, 3. Juni. Ueber eire Sabela ffaire bringt bas hiefige "Lageblatt" den Bericht eines Augenzeugen, der in der Nacht zum I. Juni mit einem seiner Bekannten, einem alteren Hernt, plaudernd auf dem Tertolir am "Reheinischen Sofffanten, einem alteren Hert, plaudernd auf dem Tertolir am "Neimiden Hofffand, in den sich zu eine Auflickeilentnants begeben wollten. Dieser Bericht Lautet: "Ein Leutnant kreiste im Bordeigehen den sie "eren Herrn mit der Sabelscheidend. Der Activer meinte in ganz ruhigem Tone: "Na nu, das ist doch keine Sach, Jerr Leutnant!" "Bas wollen Sie," schonzuge isse neue der Leutnants an, "wie kommen Sie bazu, in der Aacht Herr Leutnants an, "wie kommen Sie bazu, in der Aacht Herr Tern Leutnant an ingem". "Ich biede bei," etwiderte der stüngere Zivilist, "das ist doch eine Beleibiggen wenn der Herr Herr Herr Herr Herr Herr herr Leutnant sach in der Keileibigen wollen. Ich war selbst Soldat und habe zwei Felduäge mitgemacht." "Schlimm genug, wenn bei dann nicht wissen, wie ein her Offigere vielen." Sein Begleiter: "Es liegt gar lein Benud vor." Im Eiser über diese seichen, rief: "Lassen wie der einste bei herr biese seich wer einen der Offiziere wieleich leicht freite. Kun ageen die beiben Leutnants ihre Säbel und gingen auf ihn 10s, und

Täglicher Eingang von Neuheiten in

Damen- und Mädchen-Blusen.
Reichste Auswahl. – Streng feste, anerkannt niedrigste Preise.

Spezialität: Lawn-tennis-Blusen.

J. Lewin.



Œ8 era 18gien chen tern

szeit

ctin

fham

ider

mittag ng ber Punkt Rich-nie brei afgelößt

Abeite ch mit et Ermethann mission ag schon ag

Schupvorideriten für iknaliche Arbeiter. Conntagarub ber Glie beiten weren. Polgen bei Ruftetagagtege für be fcmete Glienbennen. Bolgen bei Ruftetagagtege für be fcmete Glienben, abeelieten bei gene gestellte der Glienben bei gestellte bei der Glienben gestellten Arbeiterin Krofteren Gebre bei der Glieben bei gestellte und Alterbeiterin gebreiterin bei der Glieben der Glieben bei der Gliebe

Sehenswürdigkeiten.

Sedenswirdigkeiten.

Betanischer Sarten, Erofe Walltraße 28. Wontag, Dienstag, Donnerstag, Freilag von 6—12 und 1—6 Uhr, Mitmod und Sonnabend von 6—12 Uhr vorm.

Fresöngisch Angleun, Domgosfe 5/6. Sonntags, Dienstags und Donnerstags 11—1 Uhr graits. Wontags, Mitmods, Freilags von 11—1 Uhr of 883. Sonliegs, Mitmods, Freilags von 10—100 Uhr of 1900.

Rupheritichlabinett, Domgosfe, im alten Doerdergamtsgebände, Donnerstag 11—1 Uhr.

Resideng, Domgosfe 5/6.

Randverifichettlickes Zustitut, Haupteingang Wilhelmstraße 1.

Chiebt. Muleum für Kunk aun Aunstagewerbe, Alchamt, Sonnand Heftigs von 11—1 Uhr unentgeitlich, fom Eintritisged 30 Vg., Archändisgisches Museum, Alte Bromenade, Mitmod und Sonnabend 11—12 Uhr

Morizburg, um Baradeplas.

Better=Musfichten auf Grund ber Berichte bei

Dentiden Geewarte.
(Rachrud verboten.)
12. Juni: Bollig, febhofte und ftate Binbe, vielfach Gewitter, junehmenbe Tempe.atur. Magnetische Störung am 12. mit Rorblicht.

Standesamtlide Madridten.

Bergagife 4). Der Brieffote Wiftelm Bondner und Bertha Krafte (Steinwag 2).

Geboren: Dem Kolporteur Karl Kirdel ein S., Friedrich Anguft Karl (Harz 486). Dem Kimmerwann Zusius Jacodi ein T., Johanne Marie (Thorftraße 286). Dem Bolizei-Errgant Wilhelm Edunder ein S., Frie Wilhelm (Kansleitelripase 24). Dem handbeiteit Saulus Enders eine T., Narie finnen Kardine zehnig (Frankritt Wilhelm Költge eine T., Marie finnen Kardine zehnig (Frankritt Wilhelm Költge eine T., Marie finnen Aroline zehnig (Frankritt Wilhelm Költge eine T., Karten Anna Kardine zehnig (Frankritt Wilhelm eine T., Defene Charlotte (Aleine Ultrichftraße 1d). Dem Richter The Költge eine E., Freide Anna (Kimmeykriche 11). Dem Manurt Die Wehl ein S., Frank Richard in Her (Edwelfdschießer). Dem Behausate Wilhelm Größe eine T., Mann Auguste Gertrud (Große Erinkruge 23). Dem Lichter August Erfurt der Erführe Gertrud (Große Erinkruge 23). Dem Aufläche August Erfurt der T., Steidelt (Laubenkraße 11). Eine unsehiche T. Steide (Laubenkraße 11). Eine unsehiche T. Steider (Laubenkraße 13). Des Schmied Karl Weger T. Friede (Lebyglertröße 11). Der Steide (Laubenkraße 14). Eine Lichte (Laubenkraße 14). Eine

Deffentliche Versammlung der Zimmerer von Salle und Umgeg.

Connabend den 11. Juni abends 8 für in Faulmanns Reitauvant.
Lagesordnung: Berichterstattung der Kommisson behalf Grindung eines Lotatung State Bericht und Umgegend. 2. Konstituturung des Bereins.
3. Sorstandungs. 4. Berichsebens.
Dir Wistligteit ber Tagesordnung macht es jedem Finnerer zur Pflicht, ju verscheinen.
Der Einbernster.

Schluricks Wasserheilanstalt, Halle a. S. Beratung in allen Krantheitsfällen. Compi., Mumpi. Cin: und Bollbal

Der Naturbutter im Gelomad voll Margarine empfieht a Plund 60, 70 und 80 Bt.

W. Dudenbostel, Breite und Laurentinsftrage=Gde.

Mein Lager in Hüten und Mügen en und Knaben. Mützen in neueften Forn

Hüte mit Kontrollmarke. L. Lange, Radiolger. jest Warft 9

gausbacken-Brot

Authesproduktengelgäft von Beringe meinen Freunden u. Genossen mein Artikalien. Gefässt und gestellte der Gestellte der Gestellte der Gestellte des Gestellt

Morseburg. Bringe meinen Freunden u. Ger

Walhalla-Theater.

Direttion: Richard Hubert Rener Spielplan!

Die drei Alfers, Bosserkaftler und Bantomimiten. Brosters Charles, Symmoditer-Duo. Mit Zebe u. Rr. Zom Aldow, muttalide elektriche Han-orden. Dirtte Gephi, Miniatur-Wala barth. Mr. henry dannah, Charal-terifiter und Janutator. Art. Emmy Bender, Koftime-Goubrette. — perr Lub-wig Zürf, Gelangs humorik Annang 8 Uhr.

Biftoria-Theater.

Donnerstag ben 5. Juni
Auf allgemeines Berlangen jum 2. Male:
Unier Dolftor.
Bollsküd mit Gejang in 4 Alten bon
Q. Exches und Fermann.
Musik bon Frang Roth.

Miles Rabere Die Tageszettel. Borbereitung: "Falfce Geilige" und "Fraulein Felbmebel".

Empfelie Areuben und Genoffen mein Fiktualien- und Afalscenbier-Geschäft. haussch. Boteltwoch a 216.35%. Seute Freitag Shlacket 11.

Schlachtefest. Samburg. Sped 60 Bf. Beftfäl. 60 Beftfal. "Gophe, Begenter Beef 60 " Sophe, Begenter Beef 60 " Bette Budent 4. Regenter Beneugen.

Franz Fischers Buchdruckerei 39 Goletstrasse 39 liefert schnell und billigft von der größt bis dur Keinsten Arbeit

Bapier-und Schreibwaren.

Biebervertäufern hoher Rabatt. Rach Musmarts franto.

1198 Baar waschedte Sommerholen in 31 verschiebenen Sorten und großer Muftermabl, bas Baar von 11/2 % bie an ben festen, 25 Prozent

er als in allen Ausvertäufen jogenannten Riefenausvertäufen ber Belt. Ein- und Bertauf nur gegen bar. (Rur gang moberne Rufter.) Größte Saifon-Reuheiten.

Renner, frippigerftr. 44.

Gradeöfen, ftaubfrei, in allen Größen vorrätig Schwarze

Sämtlige Parteifdriften

naje, alte träftige Ware. Sped, fett und mager, Pfund 60 J. Spezialhandla., Rannischeftr. 23.

Süßrahm= Zafel = Margarine

ohne Ronturren; ber 1910. 70, 75 und 80 Bf, bollfanbiger Erfat für Ratur Butter. H. Fischer, after Markt 4.

All Fischer, alter Martel 4.

38 Graneweg 28.
Die besten Anflie, vorgal im Gefam,
3 Wil. 55, 65 u. 50 d. empl. 3. Ernet.
Vorsämmel wanner für 60.—20 Berteinige Zoge in ber Wickert. Beit beit gen Biere.
Bobnungen an 50 u. 56 Zhir and
im gangen an nibige a. flündige Ernet
310 vermieten und 1. Juli zu beziehen
alter Martel 38, 182x.

Laden mit Ladenftube fofort ober fpater auterft billig gu ber-mieten. Raberes Gelatstr. 85.

Wohnungen

Restraße 22 fle eine Bohrung folort ober 1, justi gu berni. Giebidenftein, Abolfftroße 8.
Dobeitraße 22 fle eine Bohrung folort wegen flungg au bernieten. Erflächbung wid beent. gegaßt.
Kinschaft, bedaumn bilig au bernieten. Franke, Werfeburgerftr. 12.
Unft. Schaft, beh., fer Eg. Reckeftr. 17. III...
Ein Dandförbäre mit Jahart ift von einem Kinde in ber großen Ultrichftroße verforen. Gegen Beichtling abzugeben fleine Ultrichftraße 36. III

die Redaftion verantwortlich (mit Ausnahme des Inserateiles sowie der Bublitationen der Boptottfommiffion Rid. 3llge, halle. — Beclaq und für die Inserate sowie die Bublitationen der Boptottfommiffion verantwortlich : Aug. Groß , halle. — Drud der halbeichen Genofienschafte Buchbruderei (C G. m. b. h.), halle.